

Brückenangebote
Berufsbildung
Höhere Fachschulen
Weiterbildung



BVS Praxis und Integration (BPI)



Berufsvorbereitung mit Schwerpunkt Praxis und Sprache

Schreiben und Sprechen ist in der Berufswelt zentral. Deshalb gibt es das Berufsvorbereitende Schuljahr Praxis und Integration (BPI). Lernen Sie Vollzeit und gut begleitet Deutsch. Finden Sie Ihr Berufsziel. Und lernen Sie das, was Sie für dieses Ziel brauchen.

Gut vorbereitet in die Berufswelt eingestiegen

Mit Unterstützung von gut ausgebildeten Lehrpersonen bereiten Sie sich auf den Berufseinstieg vor und erreichen die für den Beruf notwendigen Kompetenzen und Deutschkenntnisse. Sie setzen sich ein passendes Berufsziel und machen die notwendigen Schritte, dieses Ziel zu erreichen.

Gezielt gefördert und begleitet

Standortbestimmungen und Sprachstandtests A1 bis B2 sind Grundlagen für Ihre nächsten Schritte zur Berufsintegration. Ihre Klassenlehrperson und Ihr Berufswahlcoach orientieren sich für Ihre Anschlusslösung an Ihren Bedürfnissen und Fähigkeiten.

Die geeignete Anschlusslösung kann eine Berufslehre, ein weiteres Brückenangebot oder eine Arbeitsstelle sein.

Aufbau

Das BPI ist modular aufgebaut und kann 2 Jahre dauern. Im ersten Jahr (BPI 1) steht die Berufsorientierung im Vordergrund, im zweiten Jahr (BPI 2) der Berufseinstieg.

Aufnahme

Aufgenommen wird im Rahmen der verfügbaren Plätze, wer im Kanton Bern wohnt und höchstens 25 Jahre alt ist, keinen Abschluss auf der Sekundarstufe II hat, über genügende schulische Grundkompetenzen für die Berufsvorbereitung verfügt, mindestens einen Sprachstand A1 (BPI 1) bzw. A2 (BPI 2) mündlich und schrift-

lich aufweist und eine hohe Motivation für den Unterrichtsbesuch und für eine Anschlusslösung in die Berufsbildung hat.

Kosten

Materialgeld CHF 1000

Schulgeld CHF 1000

Schulgelderlass ist möglich.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt online in den Kalenderwochen 13 bis 18. Spätere Anmeldungen/Aufnahmen sind bis Ende Januar bei freien Plätzen möglich.

Die Anmeldung wird durch die zuständigen Asylsozialdienste, fallführenden Stellen, RIK+ Lehrpersonen oder als Selbstanmelder vorgenommen.

Fachliche Fragen erhalten Sie Auskunft bei Ursina Heierli, Bereichsleiterin BPI, ursina.heierli@bffbern.ch

Fragen zu Organisation und Anmeldung
BFF · Brückenangebote
031 635 29 13
ba@bffbern.ch



BFF · Eine Institution des Kantons Bern